

Nachhaltige Energie auf dem Land

[10.06.2020] Ein Projekt der FH Münster/Campus Steinfurt und von SWTE Netz soll die Energiewende im ländlichen Raum voranbringen. In einem ausgewählten Siedlungsbereich sollen dazu Energieverbrauchsdaten erhoben, in ein Energiekonzept für ländliche Quartiere eingepflegt und die Erkenntnisse dann praktisch erprobt werden.

Wie können Häuser abseits der Ballungszentren möglichst ohne fossile Brennstoffe mit Strom und Wärme versorgt werden? Wie werden die Menschen auf dem Land klimaneutral mobil? Welche technischen Voraussetzungen müssen geschaffen werden, um Nachhaltigkeit zu erreichen und gleichzeitig die Versorgungssicherheit zu garantieren? Diesen und weiteren Fragen geht ein Verbundforschungsprojekt der FH Münster/Campus Steinfurt mit der Netzgesellschaft der Stadtwerke Tecklenburger Land, der SWTE Netz nach. Weitere Projektpartner sind das Gas- und Wärme-Institut Essen und B&R Energie.

„Das Projekt EnerRegio lässt sich thematisch in drei Teile gliedern“, erklärt Projektkoordinator Elmar Brüggling vom Fachbereich Energie-Gebäude-Umwelt der FH Münster. In einem ausgewählten Siedlungsbereich werden laut SWTE Netz Daten rund um Strom, Wärme und Mobilität erfasst. Welche Heizungsanlage wird genutzt? Wie viele und welche Autos benötigt ein Haushalt? Inwieweit machen die Menschen im Quartier schon heute von erneuerbaren Energieträgern Gebrauch? Im zweiten Schritt sollen die Daten in ein Energiekonzept für ländliche Quartiere eingepflegt werden. In der dritten Phase geht es laut den Verbundpartnern dann um die praktische Erprobung der Erkenntnisse in einer Versuchsreihe, die auch die Entwicklung von Speicherkonzepten vorsieht. Derzeit wählen die Projektpartner ein geeignetes Quartier im Versorgungsgebiet von SWTE Netz aus.

„Für uns als Betreiber des Gasnetzes und ab 2021 auch des Stromnetzes in der Region bietet das Forschungsprojekt der FH Münster große Chancen“, sagt Tobias Koch von SWTE Netz. Im Zuge des Projekts entstehen mit einer Bachelor- und einer Masterarbeit auch zwei wissenschaftliche Arbeiten unter dem Dach der SWTE Netz, heißt es vonseiten der Projektpartner weiter.

(ur)

Stichwörter: Energieeffizienz, FH Münster, Ländlicher Raum, SWTE Netz, Wärmewende